

Protokoll der Informationsveranstaltung für Lauftreffleiter/-betreuer am 01.11.2009

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 12:45 Uhr
Ort: Haus des Sports, Kiel
Teilnehmer: siehe beiliegende Teilnehmerliste

TOP 1 Begrüßung

Der Landes-Lauftreffwart, Klaus-Dieter Klautke, begrüßt die Teilnehmer und gibt Erläuterungen zu seinen Aufgaben als Landes-Lauftreffwart.

TOP 2 Vorstellung neuer Lauftreffs

Folgende Lauftreffs wurden 2009 angemeldet:

- TSV Hattstedt, Leiter: Michael Meiertokrax
- SUS Pinneberg- Waldenau, Leiter: Wolfgang Müller
- VfL Oldesloe, Leiter: Klaus-Dieter Klautke
- Wedeler SV, Leiterin: Renate Eichfelder
- TSV Siems, Leiter: Eckhart Gribkowski

TOP 3 Protokoll vom 16.11.2008

Das Protokoll ist im Internet unter „SHLV“ eingestellt.

TOP 4 Tätigkeitsbericht des Landes-Lauftreffwartes

- „Erste-Hilfe-Training“ für Lauftreff-Teilnehmer am 20.06.2009 in Neumünster
- Informationsveranstaltung zum Thema „Sportversicherung“ in Neumünster am 21.02.2009
- Ehrungen und persönliche Überreichung von Urkunden im Rahmen von Lauftreff-Jubiläen
 - > 20 Jahre LT TSV Kropp
 - > 30 Jahre LT SV Hörnerkirchen
- Klautke stellt den Entwurf für eine Handlungsempfehlung vor, die als Hilfestellung dienen kann, um einen Lauftreff-Teilnehmer als Mitglied für einen Verein zu gewinnen.
Der Entwurf wird kontrovers zwischen den Teilnehmern diskutiert. Eventuelle weitere Vorschläge zu dieser Empfehlung werden dem LT-Wart zugemailt.
- Teilnahme an Lauftreffwarte-Tagung in Darmstadt sowie Beiratstagungen des SHLV in Husum und Bordesholm

TOP 5

Lauffreiwarte-Tagung in Darmstadt am 12.09.2009

Hierzu wird auszugsweise über folgende Themen berichtet:

- Strategieentwicklung zur zukünftigen Ausrichtung des LAUF-TREFFs

Zur gemeinsamen Strategieentwicklung wurden wichtige Punkte zusammengetragen, die den Istzustand der TREFF-Landschaft aus der Sicht der Landesverbands-Vertreter beschreiben. Es scheint das Angebot der TREFFs nicht mehr ausreichend zu sein.

Die Angebote müssen auf verschiedene Zielgruppen (Kinder/Jugendliche, Senioren, Wettkampffinteressierte, Gesundheitssportler, Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen) zugeschnitten werden.

Neben den seit Jahren bekannten Herz- und Kreislauf-erkrankungen wird Diabetes zu einer Volkskrankheit. Diese Erkrankungen haben gemein, dass der Einzelne durch Sport (vor allem Walken, Nordic Walking und Laufen) sehr stark präventiv wirksam werden kann. Ein Pilotprojekt mit dem DLV-Experten Harald Schmid bereitete 10 Diabetiker über 3 Monate zu einem Halbmarathon vor, und führte diese mit medizinischer Unterstützung an eine umfassend gesündere Lebensweise (Bewegung, Ernährung) heran. Im Ergebnis konnten alle Läufer ihre Diabetes-Indikatoren entscheidend verbessern. Der Diabetes-Run zeigt, dass die regelmäßige Arbeit in den Treffs im Sinne eines regelmäßigen Bewegungsangebotes zur Prävention sehr wertvoll ist.

Aufgrund dieser Erkenntnisse empfehlen die Lauffreiwarte, dass sich die TREFFs für neue Zielgruppen öffnen und sprechen sich für die Gründung einer Arbeitsgruppe „TREFF-PLUS“ aus. Diese nimmt sich folgender Themen an:

- Überdenken der TREFF-Leitlinien
- Erarbeitung spezieller TREFF-Zusatz-Angebote
 - Kinder/Jugendliche
 - Senioren
 - z.B. Diabetiker
- Erarbeitung von Informationsquellen zur Aus- und Fortbildung
- etc.

- AG-Arbeitsmaterialien

Die in 2009 veröffentlichten Materialien „DLV-Ratgeber Laufen“ und „DLV –TREFF-Mappe“ wurden vorgestellt.

Verbesserungsvorschläge werden zunächst nur im Internet regelmäßig aktualisiert.

- TOP 6 Weitere Ideen zur Weiterentwicklung von Lauftreffs**
Klautke stellt die Möglichkeit vor, im welchem Rahmen Kurse zum Thema „Sport pro Gesundheit“ angeboten werden können und welche Voraussetzungen hierfür geschaffen werden müssen. Das erforderliche Qualitätssiegel für Laufkurse kann vom LSV bzw. LSTV eingeholt werden. Voraussetzung ist u.a. der Besitz der 2. Lizenzstufe. Weitere Informationen können gerne bei ihm eingeholt werden.
- TOP 7 Termine 2010**
- Lauftreff- Leiter-/ Betreuer-Camp 2010
24.04./25.04.2010, Jugendherberge Bad Oldesloe
 - „Erste-Hilfe-Training“ am 05.06.2010 in Neumünster
 - Lauftreff-Betreuer/ -Leiter-Sitzung
Samstag 06.11.2010, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Es ist geplant, im Rahmen dieser Veranstaltung einen externen Referenten einzuladen. Thema z.B. Demographische Entwicklung (Sport im Alter).
 - Auf die Aus- und Fortbildungsangebote „Breitensport 2010“ des SHLV wird hingewiesen.
- TOP 8 Lauftreff- Leiter-/ -Betreuer-Camp 2010**
Am 24.04./25.04.2010 wird erstmalig ein Lauftreff- Leiter-/ -Betreuer-Camp in der Jugendherberge Bad Oldesloe angeboten. Ziel dieser Veranstaltung ist es, nach DLV-Vorgaben eine Lauftreff-Stunde durchzuführen (Theorie und Praxis).
- TOP 9 Sonstiges**
- Zum Thema „Laufen mit Kindern“
Zur Anfrage eines Vaters, ob Kinder der 1. und 2. Schulklasse zu einem 1,5 Stunden-Dauerlauf (Platin) im Rahmen von Schulsport aufgefordert werden können, wurde vom LT-Wart in Abstimmung mit dem DLV wie folgt beantwortet:

„Schüler einer 2. Klasse 1,5 Stunden laufen zu lassen, ist unserer Meinung zu viel gefordert. In den Schulsportplänen „Leichtathletik in der Schule“ ist ein Dauerlauf mit höchstens 40 Minuten angegeben. Hier wird auf das DLV-Laufabzeichen hingewiesen, wobei hier lediglich die ersten beiden Stufen (15 Min. bzw. 30 Min.) vorgeschlagen werden.

- Entwicklung im Internet-Bereich

Der DLV stellt zur Diskussion, die Rubrik „TREFFS“ bei www.leichtathletik.de zu erweitern, so dass jeder TREFF die Möglichkeit bekommt, eigene Texte und Bilder seines TREFFs einzustellen.

Beiträge sollen an redaktion@leichtathletik.de gemailt werden, eine Kopie erhält die Geschäftsstelle unter breitensport@leichtathletik.de.

- Anrechnung von Übungseinheiten

Die Teilnehmer bitten um Klärung, ob bei Teilnahme an den Lauffreileiter-Sitzungen eine Anrechnung von Übungseinheiten erfolgt.